

**Beschlussprotokoll über die
5. Sitzung des Ausschusses für Soziales
des XIX. Beirates beim Ortsamt Burglesum**

Datum 16. August 2017
Ort Ortsamt Burglesum, Oberreihe 2, 28717 Bremen
Beginn 18:30 Uhr Ende 20:30 Uhr

Ausschussmitglieder

SPD M. Pacaci, I. Lauterbach-Wenig
CDU M. Freihorst, H. Lürßen
Grüne W. Gutowski

Vertreter gemäß § 23, Absatz 5 OBG

Die Linke R. Tegtmeier i.V.f. E. Heemsath
FDP J. Kynast
AfD F. Magnitz
BIW H. Boll

Ortsamt

Vorsitz Ortsamtsleiter Boehlke
Protokoll Ortsamtsleiter Boehlke

Gäste

Frau Weiß, Frau Sobottka (Amt für Soziale Dienste)
Herr Schuch, Frau Fortmann (SOS-Kinderdorf Worpswede)
Herr Siemer (Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport)
Frau Kruse (Aktive Menschen Bremen e.V.)
Frau Langhof (Begegnungsstätte St. Magnus)
Herr Romeiser (Vertreter der Kirchengemeinde St. Magni)

*

Herr Boehlke eröffnet die Sitzung.

Die Einladung mit der Tagesordnung ist frist- und formgerecht zugegangen.
Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Es bestehen keine Einwände zum Protokoll der 4. Sitzung vom 05.04.2017.

Pkt. 1 TO: Wünsche und Anregungen der Bürger/innen

Keine.

**Pkt. 2 TO: Vorstellung des Engagements von SOS-Kinderdorf e.V.
im Alwin-Lonke-Quartier**

Herr Boehlke begrüßt Frau Fortmann und Herrn Schuch vom SOS-Kinderdorf Worpswede sowie Frau Sobottka und Frau Weiß vom Amt für Soziale Dienste. Herr Boehlke führt aus, dass der Wunsch der Kommunalpolitik ist, die Wohnung in der Grönlandstraße für ein

soziales Angebot vorzuhalten. Mit dem Engagement von SOS-Kinderdorf e.V. ist dieses nun erreicht. Frau Weiß schildert die Situation aus der Sicht des AfSD. Im Anschluss folgt die Präsentation von Herrn Schuch und Frau Fortmann zum SOS-Kinderdorf allgemein und das Angebot in der Grönlandstraße 16.

Es folgten Wortmeldungen von Herrn Kynast, Frau Boll, Frau Lürßen, Frau Lauterbach-Wenig und aus dem Publikum.

Ergebnis:

Der Ausschuss nimmt den Bericht wohlwollend zur Kenntnis.

Pkt. 3 TO: Zukunft der Begegnungsstätten im Stadtteil

Herr Boehlke begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Siemer, Frau Kruse, Frau Langhof und Herrn Romeiser. In seiner Einleitung geht der Vorsitzende noch einmal kurz auf die Bedeutung der Einrichtungen für Burglesum ein. Bereits im Februar gab es ein Gespräch zwischen dem Ressort und dem Sprecherausschuss. Das Ressort teilte bereits damals mit, dass es zu keinen finanziellen Kürzungen im Stadtteil kommen wird.

Herr Siemer stellt kurz das aktuelle Modell vor. Ziel ist es, zukünftig die Begegnungsstätten für noch mehr Zielgruppen attraktiv zu gestalten. Während die Begegnungsstätte in St. Magnus gut frequentiert wird, ist die Begegnungsstätte in Grambke aufgrund eines Wasserschadens derzeit geschlossen. Der Träger plant eine Eröffnung im Oktober / November dieses Jahres. Für den Bereich Marßel wurden vom Ressort Mittel für die aufsuchende Altenarbeit zur Verfügung gestellt. Hier übernimmt aus der Sicht des Fachressorts das Nachbarschaftshaus eine wichtige Rolle im Bereich der Seniorenarbeit.

Es folgten Wortmeldungen von Herrn Gutowski, Herrn Tegtmeier, Herr Kynast, Frau Boll, Frau Lürßen und Frau Lauterbach-Wenig.

Beschluss: (einstimmig)

Der Ausschuss sieht weiterhin die Notwendigkeit beider Begegnungsstätten im Stadtteil, er begrüßt daher die finanzielle Absicherung beider Einrichtungen.

Der Ausschuss stellt ferner fest, dass die Seniorenarbeit aufgrund der demografischen Entwicklung, auch im Stadtteil Burglesum, zukünftig noch mehr an Bedeutung gewinnen wird. Daher müssen die Einrichtungen im Stadtteil auch künftig bedarfsgerecht finanziell und personell ausgestattet werden.

Pkt. 4 TO: Mitteilung des Ortsamtes

Aus dem Beschluss des Ausschusses vom 05.04.17 zur Auswertung des Beteiligungstages wurden folgende Punkte umgesetzt:

- Die Fahrt in den Heide-Park hat in den Sommerferien stattgefunden.
- Ein Gespräch mit der Schulleitung der OS Lesum bzgl. der Tore ist erfolgt.
- Der Arbeitskreis Jugend wird nächste Woche seine Arbeit aufnehmen.

Die Vorstellung des Projektes „Streetworker im Bereich Burg“ erfolgt auf der Beiratssitzung am 22.08.2017.

Pkt. 5 TO: Mitteilungen der Ausschusssprecherin

Keine.

**Pkt. 6 TO: Wünsche und Anregungen der Ausschussmitglieder in
ausschussbezogenen Angelegenheiten (bitte möglichst schriftlich)**

Keine.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:30 Uhr.

Im Original gez.
Florian Boehlke
Ortsamtsleiter